

INFORMATIONSBLATT

Immer wieder werden wir von Angehörigen gefragt: „Was müssen wir alles für den Aufenthalt mitbringen?“ Daher haben wir für Sie dieses Informationsblatt erstellt. Es soll Ihnen dabei helfen, an die Dinge zu denken, die für den Aufenthalt in unserer Einrichtung notwendig sind.

BITTE BRINGEN SIE MIT:

- PAPIERTASCHENTÜCHER**
- ZUR KÖRPERPFLEGE**
Seife oder Duschgel, Deo, Körpercreme, Gesichtscreme, Rasierapparat
- ZUR ZAHNPFLEGE**
Zahnbürste u. –creme, Zahnputzbecher, Zahnprothesenbecher und
Reinigungstabletten, Haftcreme
- ZUR HAARPFLEGE**
Shampoo, Haarbürste, Kamm, evtl. Haargummi

WAS BENÖTIGEN SIE AN KLEIDUNG?

Wir empfehlen bequeme Kleidung in ausreichender Menge entsprechend der Jahreszeit mitzubringen.

- ausreichend Unterwäsche
- Tages u. Nachtbekleidung
- feste Hausschuhe

WELCHE HILFSMITTEL MÜSSEN SIE MITBRINGEN?

- Rollator (wenn vorhanden)
- Rollstuhl (wenn vorhanden)

WORAN MÜSSEN SIE NOCH DENKEN?

1. Der **ärztliche Fragebogen** muss vor der Aufnahme zur Genehmigung durch die PDL vorliegen.
2. Alle notwendigen Unterlagen und Nachweise müssen vor Vertragsunterzeichnung vorliegen.
3. Falls der **Kurzzeitpflegegast** den Kurzzeitpflegevertrag nicht selbst unterschreiben möchte / kann, benötigen wir eine Vollmacht für den Vertretungsberechtigten.
4. **Kurzzeitpflegegäste** müssen alle verordneten Medikamente (incl. Insuline) und Inkontinenzmaterial für die Dauer des Aufenthaltes mitbringen. Die Krankenversichertenkarte ist für die Dauer des Aufenthaltes auf Station abzugeben.

Bewohner, die vollstationär einziehen, denken bitte daran, dass die Medikamente (insbesondere Insulin) und Inkontinenzartikel für die ersten Tage vorhanden sind, da Medikamente u. Inkomaterialien etc. erst vom Arzt rezeptiert werden müssen.

5. Ist eine medizinische Versorgung durch bei uns tätige Ärzte erwünscht, bitten wir Sie, die Krankenversicherungskarte beim Pflegepersonal zu hinterlegen. Diese wird dem Arzt zur Verfügung gestellt.

Wir bedanken uns für Ihre Mithilfe und wünschen Ihnen einen angenehmen Aufenthalt. Bei Fragen oder Anregungen wenden Sie sich bitte an Ihre Wohnbereichsleitung bzw. an die Aufnahme/Beratung. Sie helfen Ihnen gerne weiter.